

## BLITZER-INFO

Radarkontrollen  
der Stadt

RECKLINGHAUSEN. Die Stadt will heute an acht Stellen den Verkehr überwachen. Hier die Standorte:

- Am Quellberg
- Bergknappenstraße
- Cäcilienhöhe
- Dorstener Straße
- Dortmunder Straße
- Im Stübchenberg
- Ortlohnstraße
- Waldstraße

Weitere, nicht angekündigte Messstellen sind möglich.

INFO Unser Lokalsender Radio Vest informiert über alle weiteren Blitzer, die Sie uns melden:

☎ 0-8000-910-910  
@ www.medienhaus-bauer.de/blitzer  
www.radiovest.de

## IN KÜRZE

## Lohn für alle

INNENSTADT. Am heutigen Montag um 18.30 Uhr treffen sich im Gasthaus, Heilige-Geist-Straße 7, Interessierte zum Thema Grundeinkommen. Das bedingungslose Grundeinkommen wird Deutschland verändern, sagen die Befürworter.

## Mountainbiker strömen zur Streckeneröffnung auf die Halden Hoheward und Hoppenbruch

VON KRISTINA SCHRÖDER

HERTEN/RECKLINGHAUSEN. Wenn Aaron Pust und Niklas Schmidt mit ihren Downhill-Rädern die Halde Hoppenbruch runterrassen, sind die beiden Vollblut-Mountainbiker in ihrem Element. Weite Sprünge und rasante Steilkurven sind genau ihr Ding. Seit gestern dürfen die Jugendlichen das nun auch ganz offiziell. Denn der Regionalverband Ruhr (RVR) hat gemeinsam mit zwei Vereinen die beiden Mountainbike-Stecken auf der Halde Hoppenbruch und der benachbarten Halde Hoheward eröffnet.

Viele neugierige Sportler lockte das Ereignis auf den Platz zwischen den beiden Hügeln. Von dort aus ging es dann auf eigene Faust oder mit einem Experten des Freeride-Clubs Herten (Halde Hoppenbruch) und des Rad-Clubs Buer-Westerholt (Halde Hoheward) auf die Piste. Eins steht jedoch fest: Das neue Angebot lässt Mountainbiker-Hezen höher schlagen.

„Für das Ruhrgebiet ist das eine super Strecke, die gut angelegt ist“, lautet das Urteil von Stephan Haß, der mit Leidenschaft die Abhänge auf der Halde Hoppenbruch herunterfährt. „Es ist für jeden etwas dabei, für Groß und Klein und auch für Einsteiger



Mit Vollgas rast Niklas Schmidt die Halde Hoppenbruch herunter. Auf den abenteuerlichen Wegen der „Downhill“-Strecke ist der 17-Jährige voll in seinem Element. —FOTO: SCHRÖDER

geeignet“, sagt der erfahrene Fahrer.

Auch für Aaron Pust und Niklas Schmidt kann es nicht schnell genug bergab gehen. Die beiden Freunde ziehen seit eineinhalb Jahren regelmäßig gemeinsam auf ihren „Downhill“-Rädern los. „Wir können dabei abschalten, kriegen den Kopf frei“, erzählt der 16-jährige Aaron,

während Niklas (17) mit Vollgas den Hang herunterprescht, vom Boden abhebt und auf der anderen Seite des Weges wieder aufsetzt – ein Adrenalin-Kick.

Etwas ruhiger geht es auf der auf der 6,5 Kilometer langen „Cross Country“-Strecke auf der Halde Hoheward zu. Peter Biermann probiert das neue Angebot mit seinen

Söhnen Marco (15) und Nico (12) aus. Um richtig in die Pedale zu treten, kommen die drei gerne auf die Halden. „Die Nutzung ist kostenlos und es liegt ganz in der Nähe, das ist der große Vorteil“, sagt Peter Biermann. Auch Sohn Marco ist überzeugt: „Es lohnt sich.“ Nicht zu vergessen: Der schöne Ausblick ist immer einen Ausflug wert.

Ulrich Carow vom RVR ist es ein Anliegen, dass alle Nutzer der beiden Halden auf ihre Kosten kommen, ob Mountainbiker, Radler, Fußgänger oder Jogger: „Alle müssen aufeinander Rücksicht nehmen.“

@ Weitere Bilder finden Sie im Internet: [www.recklinghaeuser-zeitung.de](http://www.recklinghaeuser-zeitung.de)

## IN KÜRZE

## Mit den Sternen navigieren

STADTGARTEN. Grundlagen der Astro-Navigation vermittelt Dr. Burkard Steinrück in einem Vortrag am heutigen Montag um 19.30 Uhr im Planetarium der Sternwarte im Stadtgarten. Wie orientiert man sich auf See ohne elektronische Hilfsmittel anhand der Gestirne? Die Planetariumsvorführung bietet eine Einführung in die Grundlagen der Astro-Navigation und der sphärischen Geometrie.

INFO Eintritt: 3 €, 1,80 € für Schüler und Studenten

## BRIEFE AN DIE REDAKTION

## Was ist mit der Sicherheit der Anwohner?

— Von: Gerd Isselhorst, Westviertel  
— Betr.: Bericht „120 Menschen finden im Kreiswehrratsamt Platz“  
— vom 26. September

Ein genehmigungsfreier Sendemast eines Mobilfunkanbieters wird installiert. Frau Dymke von den Grünen macht sich zum Fürsprecher der Anwohner, die gesundheitliche Risiken, die Informationspolitik der Stadt und eine eventuelle Wertminderung Ihres Wohnraums ins Gespräch bringen.

Das Kreiswehrratsamt wird, auch auf Vorschlag der besagten Dame, für ca. 120 Personen hergerichtet (ich spreche hier bewusst nicht von Flüchtlingen, denn sonst werde ich zu Unrecht in eine „braune“ Ecke gedrückt).

Anwohner haben sich dieses Wohngebiet bewusst ausgesucht und dafür entsprechend höhere Kosten in Kauf genommen, damit sie in einem ruhigen und sicheren Umfeld wohnen können. Was natürlich nicht beinhaltet, dass den Menschen nicht geholfen wird. Ich hätte das gleiche geschrieben, wenn mein Wohnraum in einem anderen Ortsteil direkt an eine Unterkuft grenzen würde. Was passiert wenn 120 Menschen zu einer Zeit aktiv werden, wenn andere Menschen schlafen möchten (Lärmschutz)? Wie sieht es mit der Hygiene und dem Geruch aus, wenn draußen in Containern geduscht wird und seiner Notdurft nachgegangen wird? Ist es unsittsam, wenn meine Frau auf der, vom Garten des Kreiswehrratsamtes einsehbarer, Terrasse ein Sonnenbad nimmt? Darf ich während des Ramadans Grillpartys veranstalten, ohne religiöse Hintergründe zu verletzen? Wie sieht es mit der Sicherheit der Anwohner aus, wenn es von Innen oder Außen zu Übergriffen kommt?

So, und jetzt können wir uns nochmal über die Wertminderung unterhalten. Ach, ich vergaß, Frau Dymke wohnt ja auf der Straße mit dem Sendemast!

## Kleine Spürnasen erobern die Polizeiwache

60 Kinder blicken hinter die Kulissen des Präsidiums

RECKLINGHAUSEN. (ksc) „Polizei-Notruf. Was ist passiert?“ Souverän nimmt die elfjährige Sophie den eingehenden Hilferuf in der Leitstelle des Präsidiums an. Der achtjährigen Marlen wurde ein Teddy gestohlen. „Wir schicken sofort einen Streifenwagen“, beruhigt Sophie. Gemeinsam mit 58 anderen Mädchen und Jungen dürfen die beiden beim Türöffner-Tag der Fernseh-Maus in die Rolle eines Polizisten schlüpfen.

„Wisst ihr, wieso ich so einen weißen Overall trage?“, fragt Michael Rotte von der Kripo in die Runde. „Du bist von der kriminaltechnischen Untersuchung und überprüfst den Tatort auf Spuren“, antwortet der elfjährige Til prompt und Sophie fügt hinzu: „Und damit du keine Spuren hinterlässt, hast du den Anzug an.“ Michael Rotte und seine Kollegin Burga Baumann sind beeindruckt. „Ihr seid ja schon Profis“, lobt Burga Baumann.

Die Kinder schreiten selbst zur Tat. Mit Magnet- und Eisenpulver sichern die Mini-Ermittler ihre Fingerabdrücke. Vorsichtig wedelt Robin



„Polizei-Notruf“: Lars Erlemann zeigt den neugierigen Nachwuchskommissaren die Leitstelle. —FOTO: SCHRÖDER

mit dem Pinsel über den weißen Teller vor sich. Und siehe da: Der erste Hinweis auf den Täter wird sichtbar. „Cool“, findet der Siebenjährige.

Im Keller des Präsidiums können die Kinder einmal Zellen-Luft schnuppern. „Wer sich traut, lässt sich mit mir einschließen“, schlägt Polizistin Ramona Hörst vor. Das lassen sich die mutigen Kommissare nicht zweimal sagen: Schon sitzen sie auf

der sterilen Pritsche in der kalten Zelle. „Hier gibt es keinen Fernseher und auch sonst nichts. Nur eine Toilette“, erklärt Ramona Hörst. Die Kinder staunen und blicken ernüchtert durch den kahlen Raum. Endlich geht die Tür wieder auf. Bloß raus hier...

@ Weitere Bilder im Internet unter [www.recklinghaeuser-zeitung.de](http://www.recklinghaeuser-zeitung.de)

## Richtig bewerben will gelernt sein

Tanja Rahe bietet neuen Kurs in der Frauenberatung an

RECKLINGHAUSEN. (ksc) „Viele Frauen müssen und wollen nach der Zeit der Pflege- oder Kinderbetreuung wieder zurück in ihren Beruf, sind aber so lange raus, dass sie nicht mehr wissen, wie sie eine Bewerbung schreiben sollen“, sagt Tanja Rahe. Sie bietet erstmals am Freitag, 16. Oktober, ein Bewerbungstraining in der Frauenberatungsstelle, Springstraße 6, an – und das kostenlos.

Um 9 Uhr geht es los. „Das Ende ist offen“, sagt Tanja Rahe. „Das kommt ganz darauf an, wie viele Damen teilnehmen.“ Denn gerne möchte sie jeder einzelnen Teilnehmerin bei ihrer persönlichen Bewerbung von der Formate-

rung bis zur Formulierung unter die Arme greifen, sie individuell unterstützen.

„Ich bin selbstständige Personalberaterin und eigentlich auf der anderen Seite tätig. Ich bekomme und sichte Bewerbungen“, erzählt die Recklinghäuserin. Als Tanja Rahe in unserer Zeitung vom Hilfsangebot der Frauenberatungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt las, war sie ergriffen. Für sie stand sofort fest: Sie will helfen. Und was liegt da näher als das zu tun, was sie am besten kann: Bewerbungstraining.

Wer möchte, kann auch Vorstellungsgespräche üben, sich Tipps rund ums Auftreten geben lassen und erfahren, wie frau am besten auf

unangenehme Fragen antwortet. „Ich weiß, worauf es ankommt und will den Frauen die Angst und Unsicherheit nehmen, ihnen Selbstbewusstsein geben“, sagt die Personalberaterin.

Je nach Nachfrage wird Tanja Rahe das Angebot wiederholen und vielleicht sogar eine regelmäßige Sprechstunde einrichten.

INFO Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung in der Frauenberatungsstelle unter ☎ 15457 ist jedoch erforderlich. Wer möchte, kann schon vorher Unterlagen an Tanja Rahe schicken. Ihre E-Mail-Adresse gibt's in der Frauenberatungsstelle.

ANZEIGE

35 JAHRE ADLER IN RECKLINGHAUSEN

**JUBILÄUM**

**20%**

RABATT AUF DEN GESAMTEN EINKAUF

**ADLER**  
ALLES PASST

[www.adlermode.com](http://www.adlermode.com)

Herner Str. 245  
45659 Recklinghausen

Mo.–Fr. 09.00 – 19.00 Uhr Samstag 09.00 – 18.00 Uhr

Diesen Rabatt erhalten Sie bei Vorlage dieser Anzeige mit der Adler Karte (kostenlos in der Filiale erhältlich). Der Rabatt gilt nur für vorrätige Ware und kann nicht mit anderen Rabatt-Aktionen oder -Coupons kombiniert werden. Er gilt nicht beim Kauf von Büchern und der Adler Geschenkkarte.

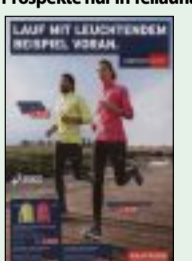
**Gültig vom 07.10.2015 bis 09.10.2015**



9992901999122995152700000373 9980000010200001

ANZEIGE

**BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDEN PROSPEKT HEUTE IN IHRER ZEITUNG!**  
Einige Prospekte nur in Teilaufgaben!



**Karstadt Warenhaus GmbH**



**Bettenland Manteuffel GbR**